

Archisonic

Anwendungsbereich

Archisonic ist ein Hochleistung-Akustikabsorber, aus 100% recycelten PET (B-s1 schwerentflammbar) für Wand und Deckenverkleidungen.

Anwendung	Produkte		
	Glukon Prime	Miraflex 9444 Elastic	Bostik WOOD H944 XTREM
Archisonic auf Spanplatte verkleben	✓	✓	✓
Archisonic auf Fermacell verkleben	✓	✓	✓
Archisonic auf Duripanel verkleben	✓	✓	✓
Offene Zeit 5 Minuten	✓		
Offene Zeit 10 Minuten		✓	
Offene Zeit 40 Minuten			✓

Die Verarbeitungsdaten der Klebstoffe sind auf unseren technischen Datenblättern aufgeführt.

Eigenschaften

Mögliche Vorbehandlung der verschiedenen Untergründe sind im Vorfeld abzuklären und müssen eingeplant werden. Die Angaben sind in den technischen Datenblättern der Produkte zu finden. Im Zweifelsfall sollten eigene Versuche erstellt werden um eine korrekte Verleimung zu gewährleisten.

Verarbeitungshinweise

Klebeflächen	Die Klebeflächen müssen tragfähig, fest, sauber, staub- und fettfrei sein.
Konstruktion	Ein mögliches Schwinden und Quellen vom Trägermaterial ist zu beachten.
Archisonic	Die technischen Merkblätter und Vorschriften von Archisonic sind in jedem Fall zu beachten.

Archisonic

Unsere Aussendienstmitarbeiter in Ihrer Nähe:



Daniel Waldner
Ostschweiz
PLZ (CH) ab 7000
Natel +41 79 677 30 82
E-Mail daniel.waldner@gyso.ch



Ivo Messerli
Mittelland, Zentralschweiz, Nordschweiz
PLZ (CH) bis 64 99
Natel +41 79 677 30 83
E-Mail ivo.messerli@gyso.ch



Anthony Tschanz
Westschweiz, Tessin
Natel +41 79 427 54 61
E-Mail anthony.tschanz@gyso.ch

Anmerkung

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen ausschliesslich der Beratung. Ihr Inhalt ist ohne Rechtsverbindlichkeit und eine Gewährleistung für den Anwendungsfall besteht nicht. Gültig ist jeweils nur die neueste Ausgabe dieses Datenblattes.

Die Verantwortung für Verarbeitung und Einhaltung der dafür vorgesehenen Richtlinien liegen ausschliesslich beim Verarbeiter. Aufgrund unterschiedlicher Materialien und Arbeitsmethoden sind vor der Verarbeitung jeweils Eigenversuche durchzuführen. Bedingt durch technischen Fortschritt und Weiterentwicklung kann es zu Änderungen im Produkt kommen.